

Breiter Widerstand gegen Hähnchenschlachthof

BÜRGERPROTEST Mehr als 3000 Unterschriften gegen geplanten Bau gesammelt

AHLHORN/GROßENKNETEN/SAW

– Im Juni fällt voraussichtlich die endgültige Entscheidung – entweder für oder gegen einen neuen Hähnchenschlachthof in Ahlhorn (die NWZ berichtete). Mittlerweile haben die Hähnchenschlachthof-Gegner starken Rückenwind bekommen.

Mehr als 3000 Unterschriften gegen den geplanten Bau konnten sie im Laufe von sieben Wochen zusammentragen. Die Unterschriften übergaben Wilfried Papenhusen (Bündnis Mut) und Dieter Alves (Bürgerprotest) am Mittwoch im Rathaus mit weiteren Mitgliedern des Bürgerprotestes an Bürgermeister Thors-



Übergabe: Dieter Alves (links) und Wilfried Papenhusen mit Bürgermeister Thorsten Schmidtke

BILD: SABRINA WENDT

ten Schmidtke. Erst vor sieben Wochen trat er sein Amt in der Gemeinde an und wurde nicht zuletzt aufgrund seiner ablehnenden Haltung gegenüber dem Schlachthof gewählt. „Ich bekenne mich dazu, dass ich gegen den Schlachthof bin, und werde die Unterschriften an den Rat weiterleiten“, so Schmidtke.

Ein Erfolg für den Bürgerprotest: „Wir werden ernst genommen, stehen mit unserer Meinung nicht alleine da“, erklärte Wilfried Papenhusen. „Erst wenn wir Gewissheit haben, dass der Bau scheitert, hören wir auf“, ergänzte Alves.

→ **NWZTV** zeigt einen Beitrag unter www.nwz.tv/oldenburg-land